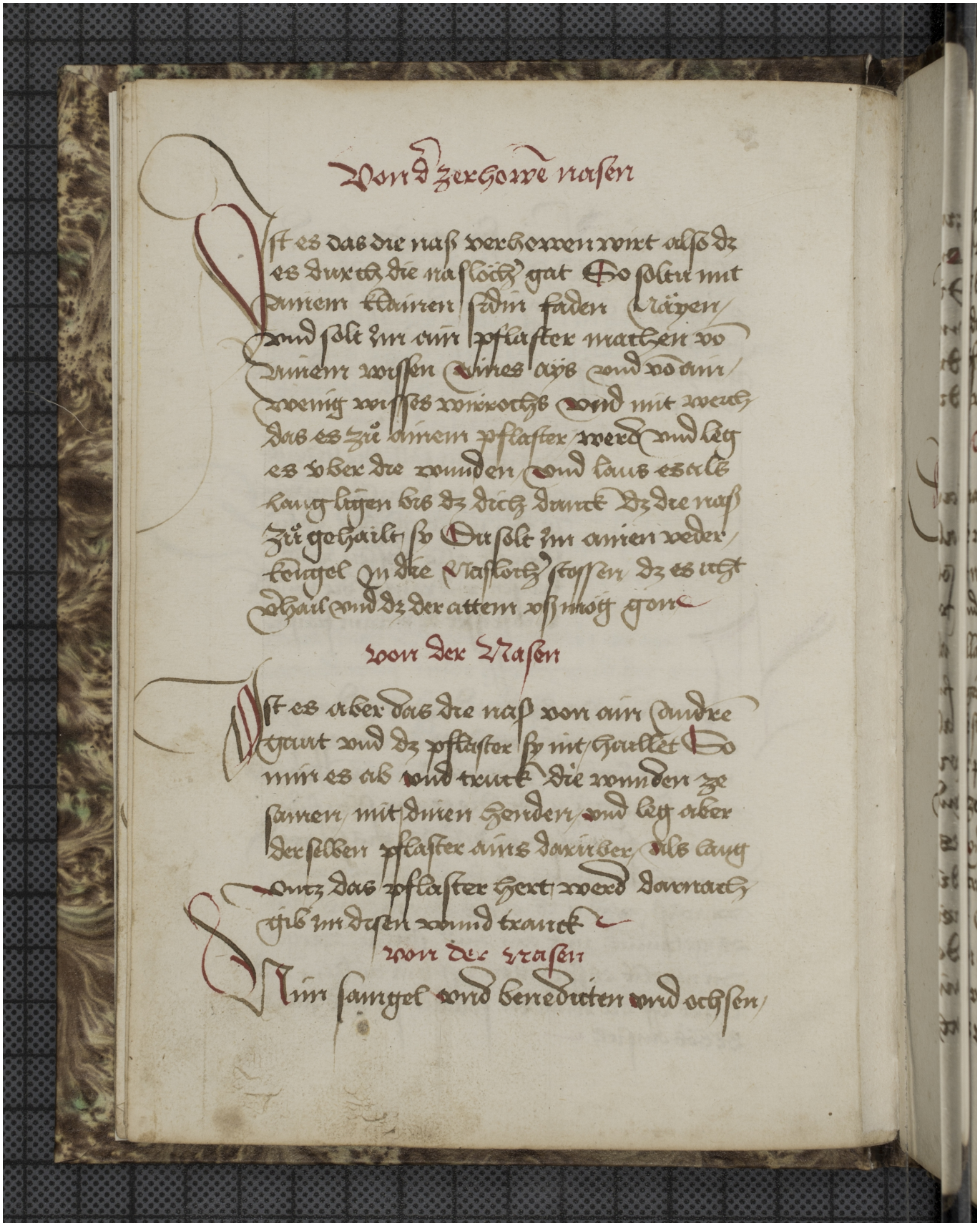
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=139
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Von d' zerhowē nasen

Ist es das die naß verhowen wirt also dz es durch die naslöch' gat So soltu mit ainem klainen sidin faden Näyen vnd solt im ain pflaster machen vō ainem wissen aines ays vnd vō ain wenig wisses wirrochs vnd mit werch das es zů ainem pflaster werd vnd leg es vber die wunden vnd laus es als lang ligen bis dz dich danck dz die naß zů gehailt sy Du solt im ainen veder kengel in die Naslöch' stossen dz es icht verhail vnd dz der attem vß mög gon

Von der Nasen

Ist es aber das die naß von ain andre gaut vnd dz pflaster sy nit haillet So nim es ab vnd truck die wunden ze samen mit dinen henden vnd leg aber derselben pflaster ains darüber als lang vntz das pflaster hert werd darnach gib im disen wund tranck

Von der Nasen

Nim saingel vnd benedicten vnd ochsen